

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

109 (22.4.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 109. Zweites Blatt.

Mittwoch den 22. April

1885.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung findet am Sonntag den 26. April, Vormittags 10^{1/2} Uhr, in unserm Sitzungssaale statt, was hiermit gemäß §. 22 unserer Statuten bekannt gemacht wird.

Tagesordnung: Rechnungsablage pro 1884.

Wir bitten um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Der Vorstand.

21. Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 23. April d. J., Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden Birkel Nr. 24, parterre, im Auftrage gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 schöner, großer Spiegelschrank, 1 Büffel in Nussbaum, 1 Kanapee mit braunem Damastbezug, Bücherschränken in Eichen polirt, 1 Singer Nähmaschine, 1 Schneidmaschine, 1 Dienstbotenbett, 1 Koff, 2 Matrasen, 1 Säule, 1 Kanapee mit 5 Halbsauteuils in braunem Blüchbezug, 1 Waschmange, 1 Kleiderständer, 3 große Vogeltische, 4 Drahtgitter, 2 Büchergestelle, 1 Blumenkorb, 1 Amerikanerstuhl mit Korbgeslecht, Spiegel, mehrere Stühle, Tische, 1 Lehnstuhl mit Polster und Fußbank (verstellbar), 1 großes Drehreal mit Schränkchen, Bilder, mehrere Frauen- und Herrenkleider, einige Leuchter, 1 Stalage für Schaufenster (verstellbar) u. c., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Hofmann, Auktionator.

Hausversteigerung.

31. Auf Antrag der Rechtsnachfolger des verstorbenen Fabrikarbeiters Ferdinand Brechtel und seiner Wittwe Anna Maria, geborene Hänsler von hier, wird das in der Schwanenstraße dahier unter Nr. 38 gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Zugehörden, gerichtlich taxirt zu 7000 M., am Donnerstag den 7. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr, in meinem Amtszimmer - Kaiserstraße Nr. 171 - öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag endgiltig erfolgt, wenn das höchste Gebot den Schätzungswert erreicht.

Karlsruhe, den 20. April 1885.
Großh. Notar
Zwin.

Wohnung zu vermieten.

31. Amalienstraße 24 ist der 2. Stock von 7 Zimmern, Veranda und Badekabinen, nebst Stallung für 4 Pferde, Futterraum, Kutschzimmer und Wagenremise, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock selbst zu erfragen.

31. Amalienstraße 24 sind im Seitenbau im 2. und 3. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Juli oder einige Wochen vorher zu vermieten. Nähere Auskunft wird im 2. Stock des Vorderhauses erteilt.

Herrenstraße 60 ist eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Karl-Friedrichstraße 3 ist der 2. Stock (Bel-Etage), bestehend in 1 Salon und 6 Zimmern mit Alkov., Gas- und Wasserleitung und Kanalisierung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Kriegstraße 82 ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, um den Preis von 700 M. auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen Vormittags 11-12 und Nachmittags 2-4 Uhr.

Kriegstraße 86 ist der 3. Stock, bestehend in 8 Zimmern, 3 Mansarden, Keller, Küche und Antheil an der Waschküche, zu vermieten.

Vessingstraße ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 2 oder in 3 Zimmern, Küche, Keller und allem sonstigen Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues, parterre.

Vessingstraße 27 ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Dachzimmer und allem sonstigen Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung kann täglich von Morgens 10 Uhr ab eingesehen werden.

21. Schlossplatz 5 ist der 2. Stock von 7 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Antheil an der Waschküche per 23. Juli zu vermieten. Näheres Adlerstraße 24.

21. Schlossplatz 5 ist der 3. Stock von 4 bis 5 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer per 23. Juli zu vermieten. Näheres Adlerstr. 24.

* Für eine kleine Familie (2 Personen) wird in einem anständigen, ruhigen Hause eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli beziehbar gesucht. Lage der Wohnung vom Marktplatz westlich bis zur Leopoldstraße. Offerten mit Preisangabe wollen Leopoldstraße 37 a, eine Etage hoch, abgegeben werden.

* Eine Familie von zwei Personen sucht auf das Juliquartal eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern mit allem Zugehör. Erwünschte Lage: Detten, Karls, Hirsch- und anliegende Straßen, und wemöglich ein 2. Stock. Mittheilungen werden unter J. M. 1 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 23. Juli d. J. suche ich im Auftrag zu mieten: 2 Wohnungen von je 10-11 Zimmern, auch in 2 oder 3 Stockwerken gelegen; im westlichen Stadttheil: 2 Wohnungen von je 5-6 Zimmern.

F. Käßenthal, Herrenstraße 15.

Zimmer zu vermieten.

Drei hübsch möblirte Zimmer, Aussicht in das Freie, sind an zwei Herren getrennt auf 1. Mai zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Kaiserstr. 245, rechts, parterre.

Schönenstraße 73 sind auf den 23. April oder später 2 Zimmer im 2. Stock möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Das Nähere parterre.

* Akademiestraße 46, parterre, ist ein gut möblirtes Zimmer auf 15. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Waldstraße 11 sind zwei schöne, unmöblirte Zimmer im 2. Stock des Vorderhauses auf 1. Mai oder später zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 14, parterre.

* Spitalstraße 52, zwei Treppen hoch, zunächst dem Rondellplatz, ist auf 1. Mai ein freundliches, gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Akademiestraße (neue) 57, parterre, sind zwei schön möblirte, freundliche Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) für sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

* Bürgerstraße 8 sind ein oder zwei gut möblirte Parterrezimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, parterre.

* Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28, zwei Treppen hoch, ist ein gut möblirtes, mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer für sogleich oder später zu vermieten.

* 21. Schirmerstraße 5 (Hardtwaldstadttheil) sind schön möblirte Salons und Schlafzimmer, sowie einzelne Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Waldstraße 21, zwei Etagen hoch, ist ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an 1 oder 2 solide Herren mit Pension sofort zu vermieten.

* Ein möblirtes Parterrezimmer mit anstoßendem Schlafkabinett ist auf 1. oder 15. Mai zu vermieten. Näheres Kronenstraße 32 im Laden.

* Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind hübsch möblirte Zimmer sogleich zu vermieten. Eingang unter dem Glasdach.

* Spitalstraße 38 ist im 3. Stock ein großes, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Waldstraße 17 ist ein Zimmer mit 1 oder 2 Betten an Herren oder Damen mit Pension sogleich oder später zu vermieten.

* Zwei unmöblirte, auf die Straße gehende Zimmer, jedes mit besonderm Eingange, sind sofort zu vermieten. Näheres Kronenstraße 26 im Schuhladen.

21. Ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist bis 1. Mai zu vermieten: Wilhelmstraße 29 im 2. Stock.

Läden zu vermieten.

In bester Geschäftslage, Ecke der Kaiserstraße und Waldstraße 41 (Schattenseite), sind auf den 23. Oktober d. J. zwei schöne Ladenlokale mit Comptoir (event. Arbeitszimmer), Eingang von der Straße, mit je 2 Schaufenstern mit oder ohne Wohnung zu beziehen.

NB. Die Verkaufslöcher werden der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres beim Eigenthümer, Kaiserstraße 167, parterre. 21.

Wohnungs-Gesuche.

* Es werden sofort von 2 Leuten 1 großes Zimmer mit Küche oder 2 kleinere Zimmer mit Küche auf 23. April gesucht. Preis höchstens 150 Mark. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Auf 23. Juli wird im Bahnhofstadttheil eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche oder einem Zimmer mit Alkov., am liebsten parterre, zu mieten gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 31. Wegen Verlegung ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Speicher auf 23. April zu vermieten: Bähringerstraße 12.

Gesucht wird sogleich eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör; dieselbe darf auch in einem Hinterhause sein. Adressen wolle man unter A. B. im Kontor des Tagblattes abgeben.

3.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist auf den 1. Mai zu vermieten: Kaiserstraße 223 im zweiten Stock.

* Spitalstraße 34 sind 2 sehr schöne Zimmer, eine Stiege hoch, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend, Balkon, sofort oder später unmöbliert an einen Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Auch kann eine Mansarde dazu gegeben werden.

Pension-Anerbieten.

3.1. In einer guten Familie kann ein junger Herr, Schüler oder Lehrling, ganze Pension bei billiger Berechnung erhalten. Näheres Akademiestraße 15 im 2. Stock des Seitenbaues.

Pension.

* Eine Lehrerswitwe, langjährige Erzieherin, mit ihrer Tochter, in gesunder, herrlicher Gegend am Niederrhein wohnend, wünscht während der Sommermonate 1-2 junge Mädchen bei sich aufzunehmen, welche die kräftigende Landluft genießen sollen. Pensionpreis M. 250. Die Dame wäre auch geneigt, Geistesrückgebliebene in mütterliche Obhut zu nehmen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuch.

Eine Frau sucht ein Zimmer mit etwas Zugehör auf sofort zu mieten. — Auch wünscht dieselbe Beschäftigung im Waschen, Putzen u. Bügeln und würde auch einen Laufdienst übernehmen. Gefällige Offerten wolle man Kaiserstraße 59 im Vorderhaus, 2. Stock links, abgeben. 3.1.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen von guter Familie, welches waschen und putzen kann sowie das Zimmerreinigen versteht, kann sofort eintreten: Werderstraße 20, ebener Erde, Eingang durch den Hof.

* Gesucht per sofort ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, gute Zeugnisse besitzt und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Friedrichsplatz 7 im Entresol rechts.

* Ein Mädchen vom Lande wird zur Verrichtung häuslicher Arbeiten sogleich in Dienst gesucht: Fasanenstraße 11 im 1. Stock rechts.

* Ein älteres, geheimes Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 74 im Laden.

B. Stellen finden sogleich: eine tüchtige Spülerin und eine gewandte Kellnerin durch Frau Bühler, Kaiserstraße 33.

F. 3.1. Restaurationsköchinnen, Haus- und Spülmädchen, Mädchen, welche bürgerlich kochen können, finden sofort gute Stellen durch Frau Franz, Waldbornstraße 21.

Dienst-Gesuche.

* Ein tüchtiges, reinliches Mädchen sucht sogleich eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht Stelle; auch würde dasselbe nach auswärtig gehen. Näheres Blumenstraße 25.

Eine zuverlässige, perfekte Herrschaftsköchin und ein gewandtes besseres Zimmermädchen, beide mit den besten Zeugnissen versehen, suchen sofort oder auf 1. Mai passende Stellen. Näheres bei Frau Reinhold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches 4 Monate lang das Kochen erlernt hat, sucht auf 1. oder 15. Mai bei einer kleinen Herrschaft eine Stelle. Zu erfragen im Bahnhof-Hotel.

* Wegen Abreise der Herrschaft sucht ein Mädchen, welches selbstständig kochen und Hausarbeiten verrichten kann, auf 1. Mai bei einer ruhigen Familie Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 138 im 3. Stock.

B. Ein besseres Mädchen sucht Stelle als Bonne oder besseres Zimmermädchen durch Frau Bühler, Kaiserstraße 33.

Eine perfekte Köchin, welche noch gerne viel Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle für sogleich durch das Stellenvermittlungsbüreau des Frauenvereins, Herrenstraße 25, ebener Erde. Ebendasselbst bietet sich eine Haushälterin oder Krankenpflegerin mit guten Zeugnissen an.

4000 Mark

sind sogleich anzuleihen. Offerten unter B. B. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bitte

an edle Menschenfreunde, einem durch Krankheit sowie durch Unglück schwer geprüften Manne mit 200 M. aus seiner Noth zu helfen. Er würde dieselben gewiß mit großem Dank und Zinsen in kurzer Zeit zurückbezahlen, wenn gewünscht auch monatlich. Nur Menschenfreunde, die es aufrichtig mit einem bedrängten Manne meinen, werden ersucht, ihre Adressen unter K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Blechner-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger Blechner kann sogleich eintreten bei

Gustav Sticks, Grenzstraße 8.

* **Mehrere Lünbergerhilfen** finden dauernde Beschäftigung: Werderstraße 65.

Ein Zimmermädchen und mehrere Köchinnen

finden gegen hohen Lohn sofort und auf 1. Mai Stellen durch **K. Tröstler, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3.**

Tüchtige Arbeiterinnen für Costüme finden Beschäftigung bei S. Model.

Eine gesunde, kräftige Amme, welche schon einige Zeit gestillt hat, wird sogleich gesucht. Näheres Kaiserstraße 106, 3. Stock.

Hausbursche-Gesuch.

Ein fleißiger Bursche, welcher schon in Flaschenbiergeschäften thätig war, wird gesucht: Beiertheimer Allee 20.

Hausbursche,

ein junger, fleißiger, findet sogleich eine Stelle. Hof von Holland.

Beschäftigungs-Anträge.

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen tüchtig ist, findet Beschäftigung. Auch wird ein Lehrling angenommen: Kaiserstraße 102, parterre.

* Ein der Schule entlassener Knabe wird zu leichter Beschäftigung gesucht: Kreuzstraße 7, parterre.

Lehrjunge gesucht.

4.1. Ich suche für mein Maler- und Lünbergergeschäft einen jungen Mann als Lehrling, der gesonnen ist, dasselbe gut und gründlich zu erlernen; doch möchten sich nur solche melden, die Lust und Liebe zu diesem Berufe haben.

S. Klina, Maler und Lüncher.

Lehrmädchen-Gesuch.

3.1. Ich suche für mein Schuhwaarengeschäft ein Mädchen aus anständiger Familie zum baldigen Eintritt gegen sofortige Bezahlung.

N. A. Adler,
125 Kaiserstraße.

Lehrlinge

werden angenommen in der Patenschloß-Fabrik **S. Bender, Kaiserstraße 132.**

Stellen-Gesuche.

* 2.1. Man sucht für ein Fräulein zur vollkommenen Ausbildung in der Haushaltung eine Stelle in guter Familie, wo man geneigt wäre, gegen Dienstleistung in den häuslichen Arbeiten freie Pension oder solche gegen mäßige Entschädigung zu geben. Offerten unter C. S. 29 beliebe man an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Ein durchaus erfahrener Maurer, gestützt auf prima Referenzen, sucht Stelle als Bauführer event. Baier. Adresse: **Georg Bahlinger, Malsch bei Rastatt.**

Eine gesunde Schenkamme sucht Stelle. Näheres Schützenstraße 56 im Seitenbau.

Beschäftigungs-Gesuche.

3.1. Eine Frau empfiehlt sich im Kleidermachen, Weißnähen, Flick- und Stricken; auch wird Wäsche zum Waschen und Bügeln stück- und parthiweise angenommen bei billiger Berechnung: Kronenstraße 26 im 2. Stock, Eingang im Seitenbau.

* 2.1. Eine Frau, welche im Kleidermachen, Weißnähen und Ausbessern gut bewandert ist, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause; auch wird Arbeit auf die Maschine angenommen. Näheres Leopoldstraße 20 im 4. Stock.

* Eine fleißige Frau, welche im Waschen und Putzen gut bewandert ist, sucht Beschäftigung. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Empfehlung.

* Ein Schreiner empfiehlt sich im schönen und dauerhaften Polieren von Möbeln. Zu erfragen bei Kaufmann **Höttinger, Ludwigplatz 61.**

Verloren.

* Dienstag den 14. d. M. wurde auf dem Markte ein leinernes Taschentuch mit eingestrichtem D verloren. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung Schützenstraße 9 im 3. Stock rechts abzugeben.

* Eine Brille wurde in der Kaiser- oder Kronenstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung bei Herrn Goldarbeiter **Decker, Kaiserstraße 102.**

* Ein schwarzer Tüllschleier wurde verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Kriegstraße 60 im 1. Stock.

Ein schwarzer Pudel

hat sich verlaufen. Man bittet, denselben gegen Belohnung Kriegstraße 40a im 2. Stock abzugeben. NB. Vor Ankauf wird gewarnt. 2.1.

Gefunden.

* Vor einigen Tagen wurde ein Portemonnaie mit Geld gefunden. Dasselbe kann gegen Ausweis in Empfang genommen werden bei **Jos. Müller, Friseur, Spitalstraße 41.**

3.1. Hausverkauf

in vorzüglicher Lage hiesiger Stadt und für jeden Geschäftsbetrieb passend. Preis 25 000 Mark, Anzahlung 4000 Mark. Liebhaber mögen ihre Adressen an das Commissions-Büreau von **K. Tröstler, Karl-Friedrichstraße 3, eintreiben.**

Erdäpfel-Verkauf.

30 Zentner schöne, gewaschene Erdäpfel, vorzügliches Futter für Pferde und Rindvieh, werden in beliebigem Quantum billig abgegeben: **Wielandstraße 28.**

Eine Parthie neue Packkisten und Korbe in jeder Größe hat zu verkaufen. **M. Strauß, Erdprinzenstraße 32.**

Verkaufs-Anzeigen.

* Bähringerstraße 51, im 3. Stock, sind sofort zu verkaufen: eine neue Zither, 1 schwarzes Cachemirekleid, 1 Frauen-Paletot und 1 Sommerkleid, alles neu.

* Billig zu verkaufen: 1 neues und 1 gebrauchtes Kanapee, 1 Chaise-longue, 1 Fauteuil mit Einrichtung bei **W. Kirchenlohr, Möbel-tapezierer, Bähringerstraße 25.**

* 2.1. Ein Firmenschild, 1 Gaslampe, 1 Uhr, 1 Salzständer, 3 weiße Rouleaux, 2 Kohlenbehälter, 2 Spiegel, 1 Küchenschaff und 1 polirter Tisch werden billigt verkauft: **Walbstraße 69 im Speziale-laden.**

* Ein gebrauchter großer Schraubstock nebst Bank, sowie einiges Schlosserwerkzeug, ebenso ein großer Vogelkäfig und ein neuer Waschkübel sind billig zu verkaufen. Näheres Hebelstraße 1 im Hinterhaus.

* Bähringerstraße 82 sind im 3. Stock 2 einthürige Kästen und einige Bettstühle zu verkaufen.

* Zwölf sehr gut erhaltene Conservebüchsen mit Schrauben, zum Einmachen aller Art junger Gemüse, sind billig zu verkaufen. Zu erfragen **Sophienstraße 19 im 2. Stock.**

* Ein schönes Costüm, für ein junges Mädchen passend, ist billig zu verkaufen: **Walbstraße 8 im 2. Stock.**

Reisefoffer,

nur selbstverfertigte, für Herren und Damen, Reisende und Auswanderer, in allen Größen, sowie Handkoffer, Faltenkoffer, Holzkoffer, Schulranzen und Taschen sind zu den billigsten Preisen zu verkaufen: **Kaiserstraße 30.** Reparaturen sowie Bestellung nach Maß unter äusserst billiger Berechnung und rascher Bedienung. Das Umarbeiten von Möbeln, Bettrosten, Matrasen etc. in und außer dem Hause äusserst billig.

Ein neuer Kochherd

mit Kupferschiff, für eine größere Haushaltung oder eine kleine Restauration passend, wird noch billig verkauft: **Blumenstraße 8.**

Zu verkaufen.

21. Zwei gebrauchte, gut erhaltene Kanapees sind um billigen Preis zu verkaufen: Kaiserstraße 221 im Seitengebäude.

Zwei Damenschuhbündchen,
kleine Klasse, werden billig abgegeben: Kaiserstraße 273, vor dem Mühlburgerthor.

Dogge,

Hündin, Prachtexemplar, edelste Rasse, 1 1/2-jährig, noch nicht belegt, zum festen Preis von 250 M. zu verkaufen: Durlach, Villa E. Wasmannsdorff.

Hauskauf.

21. Ein Haus, welches sich vermöge seiner Lage für ein Spezerei- und Delikatessengeschäft eignet, wird zu kaufen gesucht. Anzahlung 20 000 Mark. Näheres durch K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Hauskaufgesuch.

21. Ein Haus im westlichen Stadttheile, modern eingerichtet und mit Garten, wird bei hoher Anzahlung zu kaufen gesucht. Unterhändler verboten. Gefl. Offerten unter S. Z. 79 im Kontor des Tagesblattes abzugeben.

Kauf-Gesuch.

Ein gut erhaltener, nicht zu großer Ausstellungsschrank wird zu kaufen gesucht und Offerten mit Angabe von Dimensionen und Preis unter K. 300 an die Annoncen-Expedition G. L. Daube & Co. in Karlsruhe erbeten.

Benkelgläser,

1/2 Liter, lauft
Th. Weber, Brauerei Schrempf

Bycicle,

ein gebrauchtes, für einen Knaben von 10 Jahren, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sub B. 15 an das Kontor des Tagesblattes erbeten.

Ankauf.

21. Den besten Preis für Borten, Gold, Silber, Herren- und Damenkleider, Weikzeug, Betten und Möbel zahlt E. Weinheimer, Kaiserstr. 30.

Frau **Hirsch** Wittwe,
Kaiserstraße 81,

zahlt den höchsten Werth für getragene Uniformen, Stickereien, Silberborten, Herren- u. Frauenkleider sowie Betten.

Ankauf.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- und Damenkleider, Betten etc. zahlt

Frau **Lazarus** aus Bruchsal.
Adressen wolle man bei Herrn Detrouerheber **Keller** vor dem Bahnhof, und bei dem Detrouerheber am Mühlburgerthor abgeben. 4.1.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich vom 22. an von der Akademiestraße 30 in die Augartenstraße 29 gezogen bin. Für das mir geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.
Hochachtungsvoll
Franz Wigger, Käsehändler.

Engl. Biscuits

in Dosen von 1, 2, 5 und 8 Pfund, stets frisch und in großer Auswahl bei

Th. Schneider,
Ritterstraße, gegenüber der Post.

Maifische, Soles, Schellfische, neuen Elb-Caviar

empfehlst
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Elb-Caviar

frisch eingetroffen bei
Herrn Munding,
2.1. Kaiserstraße 187.

Spargeln

von Herrn **L. Kopf** in Eggenstein treffen täglich ein bei
L. Dörfllinger,
3.2. Waldstraße 45.

Vormerkungen werden bei mir sowie bei Herrn **August Lösch,** Kaufmann, Kaiserstraße 115, entgegengenommen.

Spargeln

sind jeden Tag frischgestochen aus meinen Anlagen zu haben und werden auf Verlangen in's Haus gebracht.

Th. Mayer, zum Hirsch,
Grünwinkel.

Süßrahmbutter

frische Sendung
empfehlst
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

2.1. **frisch eingetroffen:**
Emmenthalerkäse, hochfein in vollsaftig, Geschmack,
" **Rench. Rahmkäse,** Geschmack,
Th. Schneider,
bei Ritterstraße, gegenüber der Post.

Aecht importirten
St. Thomas

Bay-Rhum,

amerikanisches Universalmittel zur Haut- und Haarpflege,
empfehlst in ganzen und halben Flaschen
Luise Wolf, Wittwe,
6.1. Parfümeriehandlung,
Karl-Friedrichstraße 4.

Grassamen.

Zur Anlage eines schönen und dauerhaften Gartenrasens empfehle ich die von mir aus nur feinen, niederen und ausdauernden Grassarten zusammengestellte

Schloßgartenmischung.
Ebenso halte ich pur englisches **Raygrass** in schwerster Qualität bestens empfohlen.

C. Frohmüller,
Samenhandlung,
Waldstraße 38.

Gartenmöbel, Gartengeräthschaften u. Kochherde

empfehlst zu billigen Preisen
L. J. Ettlinger.

Schmir-Handschuhe

à 65 Pf.,
dunkelfarbig,
sind wieder vorrätzig bei
Geschwister Knopf,
Kaiserstraße 147.
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Eine große Parthie

gestickte Schweizer Woll mit Tüll-Bordüre, englischer und sächsischer Tüll sowie **Zwirn-Borbänge** in jeder beliebigen Breite, auch abgepackte, haben wir wieder zurückgesetzt und verkaufen solche unter den **Fabrikpreisen.**

N. L. Homburger Söhne,

3.1. Kaiserstraße 211.

Marquisen-Stoffe

in jeder beliebigen Breite, **Zwillche, Drillche** und **Segelleinen** sind wieder in reichster Auswahl angekommen und werden zu sehr billigen Preisen abgegeben.

N. L. Homburger Söhne,

3.1. Kaiserstraße 211.

Piquéhütchen,

weiß und farbig,
empfehlen
weit unter Herstellungspreis
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Herdfabrik

von **F. Biedermann,** 3.1.
Bürgerstraße 1,
empfehlst ihr großes Lager
Kochherde

in jeder Größe und nach Maas, mit den neuesten Patent-Sparrosten versehen, unter mehrjähriger Garantie bestens. Reparaturen billigt.

Bei der Infanteriekaserne, früher Kasernenstraße, 2.1.

Herd-Fabrik

Leopold Meess,
22 Douglasstraße 22.
Bringe hiermit meine **Spar-Kochherde** in empfehlende Erinnerung.

Geheimer Hofrath Prof. Dr. Fresenius in Wiesbaden äussert sich nach Zusammenstellung seiner hier angeschlossenen Analyse über Birresborn wie folgt:

Das Birresborner Wasser erscheint als ein, an freier Kohlensäure reicher, an doppeltkohlensaurem Natrium sehr reicher alkalischer Säuerling, welcher durch einen relativ hohen Gehalt an doppeltkohlensaurer Magnesia bei erheblichem Gehalt an Chlor-natrium und zurücktretendem Gehalt an schwefelsauren Alkalien und kohlensaurem Kalk ausgezeichnet ist.

Das Wasser dürfte bald sowohl wegen seines erfrischenden und angenehmen Geschmacks als Luxuswasser, wie auch wegen der Art und Menge der in ihm gelösten Bestandtheile als diätetisches Mittel und als Heilmittel viele Freunde und grossen Anklang finden.

Heinrich Heine's sämtliche Werke. Neue Ausgabe in 12 Bänden. Elegant gebunden M. 12. A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Spar Kochherde in großer Auswahl von 25 bis 80 M., Kochgeschirre, sowie sämtliche Haus- u. Küchengeräthe zu den billigsten Preisen empfiehlt die Eisenwarenhandlung von J. Marum, Kaiserstraße 48.

Grünwinkler Spargeln (Ertragniß der Sinner'schen Anlagen), jeden Tag vier Mal frisch eintreffend, empfiehlt a 60 Pfg. per Pfund

L. Sturm, gegenüber der Infanteriekaserne.

Gummi-Wasserschläuche zum Bewässern von Gärten u. empfiehlt billigt August Fudickar.

Agentur und Lager der Vereinigten Gummiwaaren-Fabriken Harburg-Wien, Herrenstraße 18.

Geschäfts-Anzeige und Empfehlung.

*2.1. Ich mache dem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mit Schweizerkühen hier eingetroffen bin. Meine

Milchkur-Anstalt

bei dem Eisenbahnübergang an der Ettlingerstraße ist eröffnet und werden von Morgens 6-8 Uhr und Nachmittags von 5-7 Uhr Molken, frische Kuh- und Ziegenmilch verabreicht. Achtungsvoll

Jos. A. Streule aus Appenzell.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe

Spiegel, von den einfachsten bis zu den feinsten, empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

Bergolder Mülthaler, Steinstraße 14. Bilder jeder Art werden billig und pünktlich eingeraht.

Naumann's Blumen-Dünger, anerkannt bestes Düngemittel für Topfpflanzen und Gartenkulturen, empfiehlt offen u. in Dosen die Samenhandlung C. Frohmüller, Baldstraße 28.

Gasthaus zum wilden Mann. Heute früh Kesselfleisch mit Sauerkraut, Abends frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt bestens C. Gerlau, Kaiserstraße 45.

Alte Brauerei Prink. Concert des Streich-Sextetts der Musik- und Sängergesellschaft Bach, bestehend aus 4 Damen und 2 Herren.

Todes-Anzeige. Heute Nacht verschied nach kurzem Leiden unsere liebe Gattin, Mutter, Großmutter und Urgroßmutter Frau Emma Boeckh, geb. Höfle, Karlsruhe, den 21. April 1886. Im Namen der Hinterbliebenen: Ludwig Boeckh, Gymnasialdirector a. D. Die Beerdigung findet Donnerstag den 23. d. M., Vormittags 11 Uhr, statt.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 22. April Theater in Baden. 26. Abonnements-Vorstellung. Marie, die Tochter des Regiments. Romische Oper in zwei Aufzügen, von Saint-Georges und Bayard, übersetzt von R. Gollmid. Musik von Gaetano Donizetti. Marie: Fräulein Fritsch, vom Hoftheater in Stuttgart, als Gast Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 23. April II. Quartal. 55. Abonnements-Vorstellung. Der fliegende Holländer. Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.

Standesbuchs-Auszüge.

- Lodesfälle: 19. April. Josefine Reichl, alt 84 Jahre, Wittwe des Langhans Reichel. 20. Wilhelm, alt 1 Jahr 7 Monate 3 Tage, Vater Mineralwasser-Fabrikant Schwindt. 20. Wilhelm Karcker, Tagelöhner, ein Witwer, alt 52 Jahre. 20. Gustav Gils, Arotheler, ledig, alt 27 Jahre.

Kunstverein. Empfang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreise für Nichtmitglieder 20 P. Neu zugewandene:

- 149. Der Wapmann (Aquarelle), v. Prof. F. Knorr hier. 150. Uppfeldt (Kohlenzeichnung), von demselben. 151. Jelles Marie! a. Zapelwurm (Kohlenzeichnung), von demselben. 152. Notis am Alt-Rhein, von F. Rabending hier. 153. An der Gartenmauer, von Hannu Sirelow in Kiel. 154. Dorf Gern am Lezgruse, von Ludwig Stek. 155. An der Kampenmauer, von K. Heilmayer. 156. Aus dem Allgäu bei Immenstadt, von Anton Doll. 157. Parthe bei Schrum (Vorarlberg), von B. Wählig. 158. Veranschaulichung zum Kampf, von M. Müller. 159. Goresberg am Rh., von H. v. Astudin. 160. Portrait, von Marie Gray hier. 161. Kinderportrait, von derselben.

Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 24. April, Vorm. 9 Uhr:

A. Verwaltungsgerichtliche Streitigkeiten in öffentlicher Sitzung.

- 1) In Sachen des Landarmenverbandes Karlsruhe, vertreten durch den Kreisaußschuß dahier, gegen den Distriktverband Karlsruhe, Rückforderung zur Ungebühr bezahlter Unterstüzungsgelder betr. 2) In Sachen des Reichsors Albert Borell von Friedrichsthal gegen die dortige Gemeinde, Bürgergenuß betreffend.

B. Verwaltungssachen in öffentlicher Sitzung.

- 3) Gesuch des Stadtraths dahier um Genehmigung zur Lieferlegung des Eisenbahnkanals. 4) Gesuch des Dietrich Jené von Besthofen, um Erlaubniß zum Betrieb einer Gastwirthschaft, Kriegsstraße Nr. 40 dahier. 5) Gesuch der August Eßler Ehefrau dahier, um Genehmigung zur Errichtung einer Entbindungskassall. 6) Gesuch des Bierbrauers Heinrich Höpfner von Erlenheim, um Erlaubniß zum Betrieb einer Schankwirthschaft mit Branntweinshankel daselbst. 7) Gesuch des Ludwig Haag von hier, um Erlaubniß zur Errichtung einer Beschäftigung auf dem Grundstück des Wilhelm Reinhold an der Hauptstraße. 8) Gesuch des Fabrikbesizers G. Sinner von Grünwinkler, um Genehmigung zur Aufstellung eines neuen Dammschleß.

C. Verwaltungssachen mit Ausschluß der Öffentlichkeit.

- 9) Dienstpolizeiliche Untersuchung gegen einen Gemeindevorstand. 10) Die Festsetzung eines Tarifs für die Hülfeleistung zur Offenhaltung der Landstraßen und Gemeindegänge, bei Schneeeinwirkungen. 11) Die Belegungsabgabe der Ortschaften des Amtsbezirks für die Einquartierung betr. 12) Die Teilung von Grundstücken unter dem gerichtlichen Maß auf Gemarkung Rintheim betr. 13) Die Verbringung eines Seifstankens in die Zell- und Pflanzstadt Pforzheim betr. 14) Die Verbeschaffung der 1888er Gemeindevorstandsgenossen von Bellerheim, Gagsfeld, Leopoldshausen, Ruppur und Ruppheim betr.

Freitag den 1. Mai d. J., Vorm. 9 Uhr, findet eine außerordentliche, öffentliche Bezirksrathssitzung statt.

Zur Verhandlung kommt: Den Dampfhammerbetrieb der Maschinenbau-Gesellschaft Karlsruhe betreffend.

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.